



Hochwasserwarnung vor Ausuferungen und Überschwemmungen

für Lkr. Rhön-Grabfeld

ausgegeben am 03.02.2023 14:43 Uhr
vom Wasserwirtschaftsamt Bad Kissingen

gültig von 03.02.2023 14:00 Uhr
bis 04.02.2023 14:00 Uhr

Durch die flächigen Niederschläge und die weitgehend gesättigten Böden sind die Wasserstände der Gewässer schnell angestiegen.

Folgende Meldestufen sind aktuell überschritten:

- Bad Königshofen / Fränkische Saale: Meldestufe 1, Scheitelabfluss überschritten, aktuell weiter fallend
- Unsleben / Streu: Meldestufe 1, Scheitelabfluss erreicht, aktuell fallende Tendenz
- Schweinhof / Brend: Meldestufe 1, Scheitelabfluss erreicht, aktuell fallende Tendenz
- Salz / Fränkische Saale: Meldestufe 1, Scheitelabfluss erreicht
- Pegel Nordheim / Streu: Wasserstand knapp unterhalb der Meldestufe 1, Überschreitung möglich

Es sind keine weiteren Niederschläge vorhergesagt, so dass sich die Hochwassersituation im Laufe des Samstags entspannen sollte.

Auch an Gewässern ohne Warnpegel kann es zu Ausuferungen und Überschwemmungen kommen.

Diese Hochwasserwarnung wird aktualisiert, sobald uns neue Erkenntnisse oder Vorhersagen vorliegen.

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- | | |
|---------------|---|
| Meldestufe 1: | Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen. |
| Meldestufe 2: | Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen. |
| Meldestufe 3: | Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder einzelner Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich. |
| Meldestufe 4: | Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich. |

